

Ingenieur*in (m/w/d) Fachgebiet Polymerbasierter Leichtbau

Kennziffer: 85/24

Entgelt	E 10 TV-L
Arbeitszeit	Vollzeit
Befristung	befristet bis zum 30.06.2027
Beschäftigungsort	Cottbus

Die Stelle ist in das Verbundvorhaben Carbon Lab Factory Lausitz integriert. Das Gesamtziel dieses Projektes ist die Stärkung der Lausitzregion in den Bereichen Wirtschaft und Forschung innerhalb der länderübergreifenden Initiative „InnoCarbEnergy“ mit dem Land Sachsen. Wichtige Schwerpunkte sind hier der Ausbau der Zusammenarbeit sowohl zwischen den Forschungseinrichtungen als auch vor allem mit regional ansässigen Firmen der Region.

Das sind Ihre Aufgaben

Eigenverantwortliche technische Planung, Vorbereitung und Durchführung chemischer Experimente und Laboruntersuchungen

- technische Planung, Entwicklung und Aufbau experimenteller Anordnungen zur Polymersynthese und Fasermodifizierung
- Durchführung und Auswertung entsprechender Experimente
- Planung, Durchführung und Auswertung der Probenherstellung (gesamter Bereich von Werkstoffkomponenten bis zu Kompositmaterialien)
- Planung, Durchführung und Auswertung nasschemischer und instrumenteller Analysen (z. B. Titrationsen, Rheologie, Materialkennwerte)
- Mitwirken bei der Formgebung mittels spezieller Großgeräte (z. B. Spritzguss)
- Entwicklung neuer Methoden zur Polymersynthese und zur Fasermodifizierung
- Auswertung, Validierung und Interpretation von Laborergebnissen und Experimenten
- Verfassen von Zuarbeiten für Forschungsberichte und Publikationen

Gewährleistung der Betriebsfähigkeit und Organisation des Laborbetriebes

- Sicherstellung der Labor- und Gerätesicherheit durch Funktionsprüfung, Wartung und Pflege der Geräte und Anlagen
- Verfassen von Arbeitsanweisungen für Experimente (SOP) im Rahmen des Projektes
- Einweisung und Belehrung von Mitarbeitenden und Studierenden an wissenschaftlichen Geräten sowie technische Unterstützung und praktische Anleitung von Studierenden und Wissenschaftler*innen beim Betrieb von wissenschaftlichen Geräten und der Durchführung experimenteller Methoden
- Labororganisation sowie Bestellwesen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften

(Förderbedingungen, Vergaberichtlinien etc.)

- Koordinierung von (Analysen)-Aufträgen an Dritte (z. B. Zentrallabor der BTU)

Das bringen Sie mit

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/ Diplom-Ingenieur (FH)) in für die Tätigkeit einschlägiger Fachrichtung (Chemie bzw. vergleichbar).

Sie verfügen über fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Aufbau und der Inbetriebnahme von Versuchsanlagen für Forschungseinrichtungen und können auf Kenntnisse in der Verarbeitung von Kunststoffen zurückgreifen. Weiterhin können sie fundierte Kenntnisse zur Theorie der Organischen Chemie und Grundkenntnisse in den Materialwissenschaften nachweisen. Umfangreiche Laborerfahrung und Freude am Experimentieren runden Ihr Profil ab.

Zur Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben sind Arbeits- und Sicherheitsbestimmungen, Hygienebestimmungen sowie die Gefahrstoffordnung anzuwenden.

Persönlich zeichnen Sie sich durch eine sorgfältige, selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise aus. Kreativität und Kommunikationsfähigkeit sind für sie selbstverständlich.

Wir bieten Ihnen

Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag der Länder. Unsere Mitarbeiter*innen profitieren von flexiblen Arbeitszeiten, Erholungsurlaub nach TV-L, verschiedenen internen und externen Weiterbildungsangeboten sowie einem aktiven Gesundheitsmanagement.

Werden Sie ein Teil der BTU-Familie. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bieten Ihnen abwechslungsreiche Aufgaben mit hohem Entwicklungs- und Gestaltungspotenzial.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. Holger Seidlitz (E-Mail: fg-leichtbau@b-tu.de, Tel.: 0355 / 69-5001) gern zur Verfügung.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die näheren [Hinweise zum Auswahlverfahren](#) auf der Internetseite der BTU Cottbus-Senftenberg.

Ihre Bewerbungsunterlagen in **einem PDF-Dokument** richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer ausschließlich per E-Mail** bis zum **21.05.2024** an das **Fachgebiet Polymerbasierter Leichtbau**, E-Mail: Siegfried.Vieth@b-tu.de.

Veröffentlicht am: 23.04.2024

Gültig bis zum: 21.05.2024